



St. Jakobus

1/2025

P F A R R B R I E F

B U C H K I R C H E N

„Ich bin das Licht der Welt“

Licht benötigen wir zum Leben. Ein Flackern der Lampe und schon wird es dunkel. Auch auf der Straße ist es stockfinster, genauso im Haus: Stromausfall.

Vorsichtiges Testen und bloß nirgends anstoßen auf der Suche nach einer Taschenlampe. Es ist so selbstverständlich geworden, dass wir jederzeit und überall Licht haben, oft so viel Licht, dass man schon von einer „Lichtverschmutzung“ spricht. Mangelndes Licht ist sicher kein Problem, erst ein Stromausfall macht deutlich, wie hilflos wir ohne Licht im Dunkeln sind. Es fehlt uns die Orientierung, wir sehen die Gefahren nicht. Völlige Finsternis hat etwas Beklemmendes und Beängstigendes an sich.

Aber Licht benötigen wir nicht nur, um uns im Raum bewegen zu können, wir benötigen Licht auch für unser inneres Wohlbefinden. Und mit unserer Sprache bringen wir es zum Ausdruck. Wenn es hell und licht in uns ist, dann fühlen wir uns auf der Sonnenseite des Lebens. Unsere Stimmung ist heiter. Wir strahlen Freude aus und die Augen leuchten.

Manchmal fällt dies einem erst auf, wenn das Licht fehlt, die Seele und das Gemüt betrübt sind. Und manchmal erlebt einer auch, wie er regelrecht durch ein dunkles Tal muss. Weil eine Operation alle Zukunftsaussichten verdunkelt, weil Angst die Seele lähmt.

Dietrich Bonhoeffer hat diese Erfahrung im Gefängnis gemacht und diese in ein Gebet gefasst:

„Herr, in mir ist es finster, aber bei dir ist das Licht. Ich bin einsam, aber du verlässt mich nicht. Ich bin kleinmütig, aber bei dir ist Hilfe. Ich bin unruhig, aber bei dir ist der Friede. Ich verstehe deine Wege nicht, aber du weißt den Weg für mich.“

Gott – das Licht des Lebens, wie es im Psalm 27 heißt: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist die Kraft meines Lebens, vor wem sollte mir bangen?“

Was für ein tiefes Vertrauen begegnet uns hier, da rechnet einer fest damit, dass Gott ihm Licht ist.

Und auch Jesus von Nazareth - der es selbst am Ölberg und am Kreuz erlebt hat, wie Gott sich ihm verdunkelt - sagt: Ich bin das Licht der Welt. An ihm kann die Welt Gottes Licht



Foto: Ernst Tragl

erkennen. In seinem Reden und seinem Handeln – und wer sich daran ausrichtet, der wird nicht im Dunkeln tappen, sondern der hat das Licht des Lebens.

Jesus ruft uns in die Nachfolge. Wenn nun er das Licht der Welt ist, dann kann es sich bei der Nachfolge nicht um blinde Gefolgschaft handeln. Nein, auch wir werden durch ihn Sehende, wenn wir uns durch sein Wort und die Sakramente, auf die sich die Kinder und Jugendlichen in unserer Pfarre im Empfang der Eucharistie und Firmung vorbereiten, stärken lassen, da sind immer Lichtblicke des Glaubens da, die uns eine Hilfe sind für unser Leben.

Pater Gotthard



Ökumenischer Gottesdienst in Maria Scharten

Liebe Glaubensgeschwister,

„Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung. Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; ein Gott und Vater aller, der über allen und durch alle und in allen ist.“ Eph. 4, 4-6

Unter anderem diesen Vers des Apostel Paulus wählte Pater Gotthard für unseren ökumenischen Gottesdienst am 26.1. aus. Wie schön, dass wir gemeinsam der biblischen Forderung nach einem Ringen um Einheit in den vergangenen Jahrzehnten nähergekommen sind. Der Zwist zwischen Evangelisch und Katholisch, der oft genug Familien zerriss, gehört, Gott sei Dank, der Vergangenheit an. Wir könnten es uns auch gar nicht mehr leisten in einer Zeit, in der das christliche Abendland immer mehr der Vergangenheit angehört und wir als Christen langsam zur marginalisierten Minderheit werden. Gerade diese Situation schärft den Blick für das Gemeinsame, das größer ist als das, was uns trennt. Im gemeinsamen Austausch kann die Verschiedenheit bereichernd sein und die Gemeinsamkeit ein Zeugnis für all die Menschen, die noch nichts wissen von der wunderbaren Hoffnung, die wir in Jesus Christus haben und die übermenschliche Freude, die uns der Glaube an Ihn schenkt. Der gemeinsame Gottesdienst mit dem Buchkirchenchor, dem Schartner evangelischen Kirchenchor und der inspirierenden Predigt von Pater Gotthard gaben ein wunderschönes Bild für diese Einheit in der Vielfalt.

Seien Sie herzlich begrüßt,

Pfarrer Alexander Lieberich

Vom 18. bis 25. Jänner haben wir die Gebetswoche für die Einheit der Christen begangen. Als Abschluss feierten wir mit den evangelischen Mitchristen in der evangelischen Toleranzkirche Scharten einen gemeinsamen Gottesdienst. Für mich kam in dieser Feier zum Ausdruck, dass es auf der Basis unseres Glaubens, der Beziehung zu Jesus Christus, möglich ist, den Glauben in unterschiedlichen Formen zu leben. Es war ein Kennenlernen, ein gegenseitiges Bereichern durch diesen Gottesdienst und ein Erfahren der Worte aus dem Epheserbrief: „Bewahrt die Einheit des Geistes durch den Frieden, der alles zusammenhält.“

Ich möchte das Bild vom Rad für die ökumenische Bewegung anführen. Die Mitte des Rades ist die Nabe Christus. Die Speichen sind die einzelnen christlichen Gemeinschaften. Die Felge gibt dem Rad die Festigkeit, es ist die Liebe, die alles zusammenhält. Je näher sich die Speichen der Nabe Christus nähern, umso näher rücken sie zusammen. Deshalb ist diese Verbindung mit dem Zentrum so wichtig. Dieses Zusammenrücken erlebten wir beim gemeinsamen Gottesdienst und auch bei der herzlichen Aufnahme und Bewirtung durch die evangelische Christengemeinde in Scharten bei der anschließenden Agape und den vielen Gesprächen in freundschaftlicher Verbundenheit. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Bemühungen, die zu einem guten Miteinander beitragen, das in Zukunft fortgesetzt werden soll.

Pater Gotthard



Foto: Eveline Krinzinger

Fastenzeit und Ostern

Sonntag 9.00 Uhr	16. März Pfarrgottesdienst - Familienfasttag, Suppenessen im Pfarrzentrum
Donnerstag 19.00 Uhr	10. April Bußgottesdienst
Sonntag 9.00 Uhr	13. April Palmsonntag - Palmweihe im Pfarrhof, anschl. Palmprozession und Festgottesdienst - Mitgestaltung durch die Erstkommunionkinder
Donnerstag 19.00 Uhr	17. April Abendmahlgottesdienst, anschl. Gebetsstunde gestaltet von der KMB
Freitag 15.00 Uhr 19.00 Uhr	18. April Kinderkreuzweg Karfreitagsliturgie
Samstag 17.00 Uhr 20.30 Uhr	19. April Auferstehungsfeier für Kinder Feier der Osternacht
Sonntag 9.00 Uhr	20. April Osterhochamt
Montag 6.00 Uhr 9.00 Uhr	21. April Emmausgang - spirituelle Wanderung Ostermontag - Pfarrgottesdienst

Danke für die geleisteten Spenden!

Elisabeth-Sammlung der Caritas:	€ 1.600,--
„Sei So Frei“ – Sammlung der KMB:	€ 1.915,70
Dreikönigsaktion:	€ 15.078,87



Aus dem Pfarrgemeinderat



An den Adventssamstagen wurden wieder um 06.00 Uhr die Roratemesen in der Pfarrkirche gefeiert. Vergelt's Gott allen für die Vorbereitung und Gestaltung.

Am 21. Dezember fand auf die Vorbereitung für Weihnachten der Kirchenputz statt. Des Weiteren wurden die Krippe und die Christbäume aufgestellt und geschmückt. Vielen herzlichen Dank allen für diesen Dienst und Einsatz. Die Kindermette wurde wieder vom Kinderliturgiekreis gemeinsam mit Pater Gotthard gestaltet.

Auch erlebten wir sehr schöne und erbauende Gottesdienste am Heiligen Abend, an den Weihnachtsfeiertagen und auch zu Neujahr. Alle Predigten von Pater Gotthard waren sehr bereichernd und von tiefer Spiritualität und Dankbarkeit erfüllt.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen für die intensive Vorbereitung und Mitwirkung in diesen Tagen.

Die Sternsingeraktion wurde heuer wieder von der Jung-scharleitung vorbereitet. Durch die große Bereitschaft vieler Kinder, aber auch Erwachsener, war es heuer wieder möglich, das gesamte Pfarrgebiet zu besuchen. Auch hier herzlichen Dank den Verantwortlichen, den Sternsängern, den Begleitpersonen, den Familien welche die Sternsinger zum Mittagessen eingeladen haben und natürlich den SpenderInnen.

Als christliche Gemeinschaft ist es uns wichtig, in der Nähe der Menschen zu sein.



Foto: Ernst Tragl

Auch die Erstkommunion- und Firmvorbereitung hat bereits begonnen. Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen eine bereichernde Zeit der Vorbereitung auf diese Feste hin und bedanke mich bei allen, die diese jungen Menschen begleiten.

Bei der letzten PGR-Sitzung wurde die Erhöhung der Friedhofsgebühren um 10 % beschlossen. Die Gebühren wurden in den letzten 10 Jahren nicht angepasst. Derzeit sind noch einige Gräber im Pfarrfriedhof zu vergeben. Bei dieser Gelegenheit möchte ich darauf hinweisen, dass die Grabbesitzer aufgrund der Friedhofsordnung verpflichtet sind, auch den Bereich rund um das Grab zu pflegen und zu säubern. Vielen Dank im Voraus.

Fritz Dobringer

Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung

Darf ich vorstellen! Das ist Luce (Licht), das offizielle Maskottchen des Heiligen Jahres 2025. Entworfen wurde das Maskottchen mit dem blauen Haar vom italienischen Künstler und Grafikdesigner Simone Legno, bekannt als tokidoki (geb. 1977 in Rom). Die ca. 30 cm große Figur wurde von Erzbischof Rino Fisichella am 28. Oktober 2024 auf Italiens berühmter Messe für Comics und Videospiele im toskanischen Lucca vorgestellt. Sie repräsentiert eine Pilgerin/einen Pilger und trägt daher die typischen Merkmale Pilgerstab, Kreuz und Mantel.

Besonders eindrucksvoll sind die riesigen Augen, die in einem intensiven Licht leuchten. Das Licht dieser strahlend blauen Augen ist ein "Symbol der Hoffnung des Herzens" und steht für die Vision des Lichtes Gottes. Die Pupillen haben die Form von Jakobsmuscheln.

Der gelbe Regenmantel ist ein Zeichen für die Reise bei Wind und Wetter, durch Regen und Sturm. Auch die Wellen im Logo auf dem Mantel zeigen, dass die Pilgerreise des Lebens nicht immer durch ruhige Gewässer führt. Der Mantel schützt die Pilger vor den Elementen, zugleich steht er aber auch für den göttlichen Schutz auf dem Weg in die Ewigkeit.



Das Gelb erinnert an die Farbe der Flagge des Vatikans.

Unentbehrlich für die beschwerliche Reise ist der Pilgerstab. Er begleitet die Pilgerfahrt des Lebens, eine Reise in die Ewigkeit und steht für einen spirituellen Weg.

Die Rosenkranzperlen, die Luce um den Hals trägt, bilden das einfache, tägliche christliche Leben ab, ein Leben voll von Gebet. Die Kette ähnelt einem Weltmissions-Rosenkranz: Grün steht für die Wälder und Grasländer Afrikas, Blau für den Ozean um die pazifischen Inseln, Rot für das Glaubens-Feuer, das Missionare nach Amerika brachte, und Gelb für das Morgenlicht aus dem Osten, für Asien.

Zuletzt sind die schmutzigen Stiefel ein Zeichen für eine lange und beschwerliche Reise. Die grüne Farbe, die auch im Logo zu finden ist, ist Zeichen für die Hoffnung.

Luce wird auch auf der Weltausstellung 2025, die von April bis Oktober in Osaka stattfindet, vertreten sein. Die Figur soll ein jüngeres Publikum ansprechen und den Dialog zwischen den Generationen fördern. Vor allem soll sie alle durch das Heilige Jahr führen, das unter dem Motto "Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung" steht und damit einen zentralen Gedanken von Papst Franziskus aufgreift.



Foto: Marianne Mittermayr

Dr. Eva Plank



Emmausgang



**Ostermontag
21.4.2025
6:00 Uhr
Pfarrzentrum
Buchkirchen**

Spirituelle Wanderung in Buchkirchen (ca. 4 km) mit anschließendem Frühstück.

Bitte um Anmeldung bis Karfreitag bei Birgit Tragl (Tel. 0664 75003455, birgit.tragl@gmail.com), um das Frühstück besser organisieren zu können. Freiwillige Spende für das Frühstück.

Abtwahl im Stift Kremsmünster

Am 25. Jänner 2025 wählte der Konvent unseres Benediktinerstiftes Kremsmünster einen neuen Abt. Abt Bernhard Eckerstorfer folgt in dieser Funktion Abt Ambros Ebnhart nach, der 18 Jahre lang das Kloster geleitet hat. Bernhard (Taufname Andreas) Eckerstorfer wurde am 12. April 1971 in Linz geboren. Er studierte Theologie und Geografie in Salzburg, Wien und in den USA. Im Jahr 2000 trat er in das Benediktinerstift Kremsmünster ein. Er war Novizenmeister im Stift und in der geistlichen Begleitung vor allem junger Menschen tätig. Er unterrichtete am Stiftsgymnasium Kremsmünster, an der Universität Salzburg und an der Kath. Privatuniversität Linz. 2019 wurde er zum Rektor der internationalen Benediktinerhochschule Sant'Anselmo in Rom ernannt. Mit Abt Bernhard übernimmt nun ein Mann die Leitung unseres Stiftes, der menschliche Reife, theologische Kompetenz und geistliche Tiefe verbindet. Er wird Kremsmünster mit Herz und Weitsicht in die Zukunft führen können. Dazu wünschen wir unserem Abt Bernhard Mut, Zuversicht und Gottes Segen in seinem Wirken.

Fritz Dobringer



Foto: Dieter Rodemund

Pfarrgründung Raum Wels mit 1. Jänner 2025 - verschoben



Beim letzten Pfarrbrief 2024 habe ich Ihnen noch einmal mitgeteilt, dass die Pfarrgemeinde Buchkirchen ab 01. 01. 2025 eine von 14 Pfarrteilgemeinden der neuen Pfarre Raum Wels wird.

Da es einige Einsprüche im Dekanat Wels gegen die Auflösungsdekrete der bisherigen Pfarren durch Bischof Manfred Scheuer gibt, konnte die Umsetzung der Pfarrgründung mit 01. 01. 2025 nicht vollzogen werden. Soweit wir wissen, wird zumindest ein Einspruch nach Rom weitergeleitet und somit ist der Zeitpunkt der Umsetzung offen.

Wie geht es nun weiter? Es wurde von Seiten der Diözese Linz eine Übergangslösung geschaffen. Die Seelsorgeteams werden umgesetzt. Die bereits begonnen Schulungen werden fortgesetzt und im Juni 2025 abgeschlossen. Das Seelsorgeteam wird dann vom Bischof für diesen Dienst beauftragt. In Buchkirchen wird die öffentliche Beauftragungsfeier im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes am 27. April stattfinden, bei der das Seelsorgeteam durch die designierte Pastoralvorständin Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer der Pfarrgemeinde Buchkirchen vorgestellt wird.

Das Seelsorgeteam arbeitet aber im sogenannten „alten System“. Das Team ist ein beratendes Gremium für den zuständigen pfarrleitenden Priester. Das Seelsorgeteam nimmt somit eine Teilleitung wahr und übernimmt ab dem Zeitpunkt der Beauftragung Ende April die Agenden der Pfarrgemeinderatsleitung und löst damit den bisherigen Pfarrvorstand ab.

Mit der derzeitigen Regelung wird versucht, möglichst vieles schon im Sinne des Neuen auf Schiene zu bringen, damit dann mit der tatsächlichen Umstellung die Änderungen vermutlich nur noch klein sind.

Fritz Dobringer



Foto: Jakob Panhuber

Wir DANKEN Margarete und Rupert Ablinger für die jahrelange Pflege rund um die Kirche und den Pfarrhof. Viele ehrenamtliche Stunden verbrachten sie mit Rasen mähen und Laub rechen bzw. sorgten dafür, dass niemand bei Glatteis zu Fall kommt.

„Firmung for Future“

Unter dem diesjährigen Motto „Firmung for Future“ machen sich 30 junge Erwachsene auf ihren Weg voller Zukunftsträume und Ideen, um schlussendlich am 14. Juni mit dem Sakrament der Firmung gestärkt zu werden.

Diesmal haben sich die fünf Firmbegleiterinnen bei der Themenfindung vom gleichnamigen Buch „Firmung for Future“ von Stephan Sigg inspirieren lassen. Das Interesse beim Infoabend für Firmlinge und Eltern am 9. Jänner war groß, nun kann es beginnen!

Gemeinsam denken wir bei der Vorbereitung über eine faire Zukunft nach und überlegen uns, was wir dafür tun können. Ihr fragt euch, was das eigentlich mit der Firmung zu tun hat? Ganz einfach: Die Firmung stärkt jeden Einzelnen und gibt den Firmlingen Mut und Kraft, sich für die Welt und die Mitmenschen einzusetzen! Und so trägt schließlich jeder

von uns dazu bei, die Welt zu einem besseren Ort zu machen.

Dabei wünschen wir den Firmlingen, dass sie offen sind für das Leben und ihre zahlreichen Möglichkeiten und vor allem wollen wir ihre Neugier für Jesus und Gott und der damit verbundenen Gemeinschaft in unserer Pfarre Buchkirchen wecken. Der Vorstellungsgottesdienst fand am 9. Februar statt. Bereits jetzt laden wir euch zum Pfarrcafé der Firmlinge am 1. Juni ein; auch heuer möchten die Firmlinge mit ihrem Engagement den Erlös für eine Spende verwenden und freuen sich über viele Besucher!

Ein großes DANKE gilt Pater Gotthard, der sich immer Zeit für uns nimmt, ein offenes Ohr für alle Ideen hat und uns stets unterstützend zur Seite steht!

Das Firmbegleiterinnenteam



Erstkommunion

Mit dem Sonntagsgottesdienst **am 19. Jänner** begann für die Kinder und Eltern der Weg der Vorbereitung auf die Erstkommunion. Bei der gemeinsamen Eucharistiefeier wurden alle Erstkommunionfamilien von P. Gotthard persönlich gesegnet.

Am Ende des Gottesdienstes bekamen die Kinder eine **Bibel**, die sie nun auf dem Weg zur Erstkommunion begleiten wird.

Die Familien haben bunte **Sonntagskerzen** gestaltet, die bei den Gottesdiensten in der Kirche angezündet werden. So finden die Erstkommunionkinder einen Platz in unserer Kirchengemeinschaft.

Zusätzlich wird es ab Sonntag, 2. März, Gebetspatenschaften zum Mitnehmen geben. **WIR BITTEN UM DAS GEBET FÜR DIE KINDER.** Herzlichen Dank!

An den Beginn des gemeinsamen Weges mit Gott erinnern wir uns besonders **am 6. April**, wenn wir das **Fest der Tauf-erneuerung** gemeinsam mit den Taufpaten der Erstkommunionkinder feiern werden.

Als Höhepunkt der Vorbereitungszeit feiern schließlich 18 Kinder unserer Pfarre **am 25. Mai 2025** den Empfang der ersten heiligen Kommunion.

Bernadette Sturmbauer



Foto: Marina Raguz

Einladung zum Familienfasttag

mit Suppenessen

Unter dem fortgeführten Motto „Klimagerechtigkeit“ ermöglichen die Spender*innen der Aktion Familienfasttag auch 2025 wieder wertvolle Initiativen für Frauen im globalen Süden. Dazu gehören die Programme der im Südwesten Kolumbiens agierenden Kooperationsorganisation Sercoldes. Durch bewusstseinsbildende Maßnahmen werden die Frauen angeleitet, die Auswirkungen des Klimas entgegenzuwirken.

In diesem Zuge laden wir euch zum Familienfasttag am Sonntag, 16. März 2025, 9.00 Uhr zum Pfarrgottesdienst und anschließend zum Suppenessen in den Pfarrhof ein. Wir danken euch jetzt schon für eure Spenden.

Martina Rieder



Foto: Aida Jacanamejoy Miticanoy_1_@Doinmedia_2024





Literaturcafe

um 14:30 Uhr in der Cafeteria des PZ



Montag, 3. März 2025

Alex Schulman: **Verbrenn all meine Briefe**

Sommer 1932: Die 24-jährige Karin verliebt sich in den jungen Schriftsteller Olof. Aber es gibt ein Problem:

Karin ist mit Sven verheiratet, einem stürmischen, hochrangigen Schriftsteller mit einer grausamen Ader. Wird sie es wagen, ihren Mann zu verlassen und ein anderes Leben mit ihrer neu entdeckten Liebe zu beginnen?

Mittwoch, 9. April 2025

Nora Bossong: **Reichskanzlerplatz**

Als Hans die junge und schöne Stiefmutter seines Schulfreunds Hellmut Quandt kennenlernt, ahnt er noch nicht, welche Rolle Magda in seinem Leben spielen wird, für ihn persönlich, aber auch Jahre später als fanatische Nationalsozialistin und Vorzeigemutter des »Dritten Reichs«.

Neue Bücher, Hörbücher, Spiele, Filme siehe

<http://www.buchkirchen.bvoe.at>

<http://www.biblioweb.at/buchkirchen>



Treffen von kreativen Senior:innen mit Garn, Wolle, Zwirn oder ...

jeden 2. und 4. Montag in den Monaten Jänner bis März und dann wieder im Herbst

Ort: Bücherei Buchkirchen
Beginn: 14 Uhr

Nächste Termine: 24.2.25, 10.3.25, 24.3.25

Eine Kooperation der Senioren und der Bücherei Buchkirchen für alle Menschen aus der Älteren Generation



Caritas Haussammlung

Wie in jedem Jahr werden auch heuer die Caritas Haussammler von Haus zu Haus gehen und Sie um Ihre Spenden bitten. Im vergangenen Jahr wurden 1,35 Mio. Euro gesammelt. Mit diesen Spenden werden Projekte wie das Helpmobil, eine fahrende Arztpraxis für Obdachlose und Mitmenschen, die aus verschiedenen Gründen aus dem Sozialversicherungssystem gefallen sind, finanziert. An sieben Standorten in Oberösterreich werden sogenannte Lerncafés betrieben. Ehrenamtliche lernen mit Kindern aus sozial schwachen Familien. Die Erfolgsquote kann sich wirklich sehen lassen. Ca. 95 % der betreuten Kinder und Jugendlichen schaffen den Aufstieg in die nächste Schulstufe.

Für Jugendliche wurde das Projekt „Speisewagen“ ins Leben gerufen. Es ist nichts anderes als ein Foodtruck, der während der Woche jeden Tag an einem anderen Ort in Linz steht und Mittagsmenüs verkauft. Sie sehen, das Geld, das gesammelt wird, bleibt zur Gänze in Oberösterreich. Ich danke meinem tollen Haussammlerteam schon vorab für ihren Einsatz. Wir benötigen für die Gebiete Oberlaab und Holzwassen neue Haussammler. Wenn Sie gerne Teil dieses Teams werden wollen, freuen wir uns sehr!

Martina Jellmair



Katholische Jungschar Buchkirchen

Die Sternsingeraktion konnte dieses Jahr über 15 000 € an Spenden einnehmen - ein Betrag, auf den wir sehr stolz sind. Deshalb danken wir allen Sternsängern, Begleitern und Köchen – ohne euch wäre es nicht möglich, eine solche Aktion durchzuführen! Wie auch in den Jahren zuvor, gab es zum Abschluss das „DANKE – Kino“, welches wieder sehr gut besucht war und viel Spaß bereitete.

Wir werden dieses Jahr wieder gemeinsam mit der Jungschar Krenglbach aufs Jungscharlager fahren – die Anmeldungen werden wir noch rechtzeitig austeilen!

Datum: 17. – 23. August 2025, Ort: Pfarrhof Sindelburg

Auch die Jungscharstunden werden im Jahr 2025 wieder stattfinden – die Termine werden rechtzeitig über die WhatsApp Gruppe bekannt gegeben. Wer gerne in die Jungschar hineinschnuppern möchte, ist herzlich Willkommen und kann sich gerne unter folgender Nummer melden: 0677 990 16880

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr mit viel Spaß und Freude!

Manuel Bonelli



Foto: Beate Bonelli



Kirche für alle Einladung zu einem besonderen Begegnungessen

Am 25. Januar 2025 fand in der Stadtpfarrkirche Wels eine besondere Wortgottesfeier statt, gefolgt von einem Begegnungessen im Pfarrzentrum der Pfarre. Dieses Projekt wurde im Rahmen meiner Ausbildung zur Pastoralassistentin ins Leben gerufen, mit Unterstützung der KMB aus Buchkirchen. Ziel war es, obdachlose Menschen und solche aus anderen Lebenssituationen in einen offenen Dialog zu bringen und einen Ort der Begegnung zu schaffen. Die Männer der KMB aus Buchkirchen bereiteten nicht nur das Essen zu, sondern servierten es mit großem Engagement und Herz. Während des Essens fanden zahlreiche Gespräche statt, die von den Teilnehmenden mit Offenheit und Dankbarkeit angenommen wurden. Es war eine Zeit des Zuhörens, des Verstehens und des Gebens – ein wahrer Ausdruck der Nächstenliebe. Besonders bereichernd war auch die Zusammenarbeit der verschiedenen Pfarren aus dem Dekanat Wels, wie etwa die großzügige Spende von Torten und Kuchen aus der Pfarre Pichl bei Wels. Der Nachmittag unter dem Motto „Begegnungessen – für alle, die sozialwirtschaftliche Ungleichheiten erleben, und für alle, die bessere Chancen im Leben haben“ war ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie Kirche Brücken bauen und Menschen aus unterschiedlichen Lebensrealitäten miteinander verbinden kann. Es war ein Nachmittag, der nicht nur den Magen, sondern auch die Herzen erfüllte.

Dragana Kljajic



Foto: KMB Aktion Gruppe Rudolf Steiger



Adventkonzert - A Stern in da Nàcht



Foto: Petra Stiebinger

Der Buchkirchenchor lud am 15. Dezember zum Adventsingen in die Kirche ein. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung. Von dem Chorleiter Veaceslav Obrucicov und Kinderchorleiterin Eveline Krinzingler wurde ein vielfältiges musikalisches Programm zusammengestellt und geboten. Begleitet wurden sie von Ewald Gargitter auf dem Klavier. Felix Krinzingler verknüpfte die musikalischen Darbietungen mit Gedanken zur Weihnachtszeit und führte so durch das Programm. Der Kinderchor wurde von den Besuchern mit großem Applaus gewürdigt. Die Veranstaltung brachte nicht nur vorweihnachtliche Freude, sondern lud auch zum Innehalten und Nachdenken ein. Ausklang fand dieser Abend im Apostelsaal bei Punsch, Würstel und Keksen. Das Konzert „A Stern in da Nàcht“ wird den Besuchern sicher noch lange in Erinnerung bleiben und war eine gelungene Veranstaltung für die ganze Familie.

Eveline Krinzingler

SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

Ende des Jahres 2024 fand ein Kinderartikel-Flohmarkt statt. Viele VerkäuferInnen haben diese Chance genutzt, um zu kleine gewordene Kleidungsstücke, Spielzeug oder sonstige Kinderartikel zu einem attraktiven Preis weiterzugeben - ganz zur Freude der zahlreichen Besucher. An dieser Stelle gleich ein Save the Date - der nächste Flohmarkt wird am 29. März sein.

Wir freuen uns schon jetzt auf deinen Besuch!

Falls du selbst gerne etwas verkaufen möchtest, sende schon jetzt deine Anmeldung an

Corinna Ahrens-Zehetner (corinna_ahrens@gmx.at).

Im Dezember haben wir die Kinder zum Basteln eingeladen. Gemeinsam wurde ein Christbaumschmuck angefertigt, Weihnachtskarten gestaltet und Engler ins Leben gerufen.

Bevor es Anfang März wieder eine Faschingsfeier im Pfarrhof geben wird laden wir alle bastel-begeisterten Kinder zum Faschingsbasteln am 25. Februar ein!

Olivia Grausam



Foto: Olivia Grausam

Spiegel-Terminvorschau

Di, 25.02.25 15:00 - 17:00 Bastelnachmittag zum Thema Fasching (Anmeldung bei Olivia: 0650/2556137)

So, 02.03.25 Faschingsfest im Pfarrhof

Sa, 29.03.25 09:00 - 11:00 Kinderartikel-Flohmarkt (Anmeldung bei Corinna: 0699/12216950)

Erste-Hilfe-Kurs für Kinder

Termin noch nix fixiert - Interessenten bitte gerne bei Karin melden! (0676/3990175)



Pfarr Kalender

Sonntag	2. März	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - Pfarrcafe der Ortsbauernschaft,
		14.30 Uhr	Kinderfasching im Pfarrzentrum
Montag	3. März	14.30 - 16.00 Uhr	Literaturcafé in der Cafeteria im PZ („Verbrenn all meine Briefe“ - Ales Schulman)
Mittwoch	5. März	19:00 Uhr	Aschermittwoch, Gottedienst in der Pfarrkirche
Freitag	7. März	19.00 Uhr	Ökum. Weltgebetstag der Frauen in Holzhausen
Montag	10. März	14.00 Uhr	Bücherei, Treffen von kreativen Senior:innen mit Garn, Wolle, Zwirn, oder...
Freitag	14. März	19.30 Uhr	KMB-Monatstreff und KMB-JHV im Pfarrzentrum
Sonntag	16. März	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - rhythmisch gestaltet, Familienfasttag, Suppenessen im Pfarrzentrum
Montag	24. März	14.00 Uhr	Bücherei, Treffen von kreativen Senior:innen mit Garn, Wolle, Zwirn, oder...
Sonntag	30. März	9.00 Uhr	Sendungsgottesdienst der Haussammler
Samstag	5. April	19.00 Uhr	Abendmesse in der Pfarrkirche Krenglbach, anschl. Dekanats-Männertag der KMB im Pfarrzentrum Krenglbach
Sonntag	6. April	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Übergabe der Erstkommunion- kleider, Pfarrcafe des Elternvereins der VS
Mittwoch	9. April	14.30 - 16.00 Uhr	Literaturcafé in der Cafeteria im PZ („Reichskanzlerplatz“ - Nora Bossong)
		15.00 Uhr	Kirchenputz
Donnerstag	10. April	19.00 Uhr	Bußgottesdienst
Freitag	11. April	17.00 Uhr	Dekanats-Kreuzweg in Wels-Kalvarienberg
		19.30 Uhr	KMB-Monatstreff im Pfarrzentrum
Sonntag	13. April	9.00 Uhr	Palmsonntag - Palmweihe im Pfarrhof, anschl. Palmprozession und Festgottesdienst Mitgestaltung durch die Erstkommunionkinder
Donnerstag	17. April	19.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst, anschl. Gebetsstunde gestaltet von der KMB
Freitag	18. April	15.00 Uhr	Kinderkreuzweg
		19.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Samstag	19. April	17.00 Uhr	Auferstehungsfeier für Kinder
		20.30 Uhr	Feier der Osternacht
Sonntag	20. April	9.00 Uhr	Osterhochamt, musikalisch gestaltet vom BuchKirchenChor
Montag	21. April	6.00 Uhr	Emmausgang - spirituelle Wanderung
		9.00 Uhr	Ostermontag, Pfarrgottesdienst
Freitag	25. April		Lange Nacht der BiblioÖötheken
Sonntag	27. April	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - Beauftragungsfeier des Seelsorgeteams
Donnerstag	1. Mai	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Staatsfeiertag
		19.30 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche
Sonntag	4. Mai	9.00 Uhr	Florianimesse mit FF Buchkirchen und FF Mistelbach, Pfarrcafé des PGR
Mittwoch	7. Mai	19.30 Uhr	Dekanats-Maiandacht der KMB in Maria Fallsbach, anschl. Agape im Mesnerhaus
Sonntag	11. Mai	9.00 Uhr	Muttertags-Gottesdienst
		19.30 Uhr	Maiandacht bei der Dobringerkapelle
Freitag	16. Mai	19.30 Uhr	KMB-Monatstreff im Pfarrzentrum
Sonntag	18. Mai	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - rhythmisch gestaltet
		19.30 Uhr	Maiandacht in Mistelbach
Freitag	23. Mai		Lange Nacht der Kirchen
Sonntag	25. Mai	9.00 Uhr	Erstkommunion, anschl. Agape
		19.30 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche Maria Scharten
Montag	26. Mai	19.00 Uhr	Bittmesse in der Pfarrkirche
Dienstag	27. Mai	19.00 Uhr	Bittmesse in Mistelbach
Mittwoch	28. Mai	19.30 Uhr	Maiandacht bei der Hubertuskapelle
Donnerstag	29. Mai	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Christi Himmelfahrt
Sonntag	1. Juni	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, Pfarrcafe der Firmlinge
		11.00 Uhr	Familienbergmesse am Hacklberg
Sonntag	8. Juni	9.30 Uhr	Pfingstsonntag, Festgottesdienst zum Pfingstfest, Feldmesse anl. des Blasmusiksonntags
Montag	9. Juni	9.00 Uhr	Pfingstmontag, Pfarrgottesdienst
Freitag	13. Juni	19.30 Uhr	KMB-Monatstreff im Pfarrzentrum
Samstag	14. Juni	16.00 Uhr	Firmung, anschl. Agape
Sonntag	15. Juni	9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - rhythmisch gestaltet
Donnerstag	19. Juni	9.00 Uhr	Fronleichnam, Festgottesdienst, anschl. Prozession

Kindergartenanmeldung



Wir nehmen gerne ihre Vormerkung bzw. Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/2026 entgegen. Derzeit führen wir eine alterserweiterte Kindergarten-Gruppe mit Kindern unter drei Jahren und können Kinder ab dem 20. Lebensmonat aufnehmen. Bevorzugt werden jedoch Kinder ab dem 3. Lebensjahr aufgenommen. Für die Vormerkung werden folgende Daten benötigt. Name und Geburtsdatum des Kindes, Name und Wohnanschrift der Eltern, Telefonnummer, Mailadresse, gewünschte Betreuungzeiten. Nähere Informationen erhalten sie bei der Leiterin des Caritaskinder Gartens Eveline Krinzinger unter der Tel. 07242/28180. Sie können auch Anfragen per Mail an: kindergarten-buchkirchen@gmx.at senden.

Eveline Krinzinger

MusikerInnen gebraucht & gesucht

Du spielst ein Instrument? Und singst gerne? Wir suchen Musikerinnen und Musiker für die musikalische Begleitung unserer Gottesdienste und freuen uns, wenn du dich mit uns in Verbindung setzt! Bitte melde dich dafür in der Pfarrkanzlei: Telefonisch unter 07242/28109 oder per Mail an: pfarre.buchkirchen@dioezese-linz.at



Bauer Gerald KG

Feldstraße 26 | 4611 Buchkirchen

TOLLE ANGEBOTE ZU BESTEN PREISEN ...

... BEI IHREM NAHVERSORGER!

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Montag bis Freitag

6.50 - 19.00

Samstag

6.50 - 18.00

Tel.: 07242/28447 | E-Mail: spar-buchkirchen@aon.at

SERVICELEISTUNGEN:

Lotto/Toto, Autobahnvignetten, Wertkarten

P & E

ELEKTRO



MARTIN KRUCHER

ELEKTRO KRUCHER e.U.
A-4611 Buchkirchen, Feldstr. 6
Mobil: 0664/2015250
e-mail: office@pe-elektro.at

Impressum: Pfarramtliche Mitteilung - Herausgeber und Medieninhaber - Pfarramt Buchkirchen - Tel. 07242/28109
www.dioezese-linz.at/buchkirchen - E-Mail: pfarre.buchkirchen@dioezese-linz.at - Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrbrief-Redaktionsteam, Layout & Produktion: Peter und Christian Pleschko OG, Krenglbach

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Di., 9–11 Uhr, Mi., 17–18 Uhr, Fr., 8–11 Uhr

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2025 des Pfarrbriefes ist der 20. Mai 2025.